



Der Bischof von Feldkirch

Hirschgraben 2 A-6800 Feldkirch
T +43 5522 3485-7500 F -7509
bischof@kath-kirche-vorarlberg.at
www.bischof-von-feldkirch.at

Liebe Mitbrüder!
Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!
Liebe Schwestern und Brüder!

In der Lesung der heutigen Laudes ist ein Satz des Apostels Paulus zu finden, der mich zutiefst angesprochen und berührt hat. Dort heißt es: „Über eure Lippen komme kein böses Wort, sondern nur ein gutes, das den, der es braucht, stärkt, und dem, der es hört, Nutzen bringt... Jede Art von Bitterkeit, Wut, Zorn, Geschrei und Lästerung und alles Böse verbannt aus eurer Mitte! Seid gütig zueinander.“ (Eph 4,29.31-32)

Mit Trauer und Sorge muss ich feststellen, dass sich die Situation in unserer Kirche derzeit anders darstellt. Gute Worte, die andere aufrichten und stärken, treten in den Hintergrund. In den Vordergrund spielen sich jene Worte, die Streit säen und die Einheit der Kirche und der Gesellschaft gefährden. Mich beunruhigt sehr, dass von verschiedenen Seiten und mit immer schärferen Mitteln versucht wird, Papst Franziskus systematisch zu schaden. Die Rücktrittsaufforderung an ihn ist der traurige Höhepunkt einer Kampagne, die zum Ziel hat, Papst Franziskus und damit auch sein Eintreten für Christus und die Randgruppen der Gesellschaft in Misskredit zu bringen.

Angesichts dieser Situation ist es wichtig, dass wir **Zeichen der Verbundenheit mit Papst Franziskus** setzen. Darum bitte ich alle Verantwortlichen in den Pfarren sowie alle Gläubigen, in den Gottesdiensten des kommenden Sonntags **besonders für Papst Franziskus zu beten**. Unsere Solidarität möge ihn stärken auf jenem Wege, den wir gemeinsam mit dem Papst in eine gute Zukunft der Kirche und unserer Welt gehen möchten. Klar ist dabei: Es braucht Austausch und Gespräch. Und es braucht auch die kritisch-loyale Auseinandersetzung über umstrittene Themen. Nicht zuletzt deshalb ist auch in unserem heurigen Jubiläumsjahr der Dialog als „Tunwort“ zum Programm gemacht.

Für das neu anbrechende Arbeitsjahr wünsche ich uns allen, dass uns der Geist der Verbundenheit und des offenerherzigen und ehrlichen Miteinanders erhalten bleibt.

Mit herzlichen Segensgrüßen,

Benno Elbs
Feldkirch, am 31. August 2018